

***** SAVE THE DATE *****

2. Kongress der Teilhabeforschung

15. – 16. September 2021 in Münster an der Katholischen Hochschule NRW

Veranstalter: Aktionsbündnis Teilhabeforschung und Katholische Hochschule NRW

Der Kongress der Teilhabeforschung bringt Wissenschaftler_innen aus unterschiedlichen Wissenschaftsgemeinschaften zusammen, um Teilhabeforschung als interdisziplinäres Forschungsprogramm zu profilieren. Der Kongress spiegelt den aktuellen Stand der Teilhabeforschung wider und ist der Treffpunkt für den Austausch im deutschsprachigen Raum.

Ein durchgängiges Anliegen der Teilhabeforschung ist die Weiterentwicklung partizipativer Forschungsmethoden und der Brückenschlag zur internationalen Forschung. Der 2. Kongress in Münster thematisiert insbesondere Forschung zu den Auswirkungen der **Corona-Pandemie** auf die Teilhabe von Menschen mit Behinderung. Und er rückt Forschung in den Mittelpunkt, die sich mit der Entwicklung und Bewertung von digitalen Techniken und Tools für Menschen mit Behinderung beschäftigt (**Digitalisierung**).

Beiträge sind aus allen Bereichen der Teilhabeforschung erwünscht.

Ein Call for Papers (Aufruf zur Einreichung von Beiträgen) kommt im Januar 2021 heraus.

In Hauptreferaten, Vortragsforen, Ideen- und Forschungswerkstätten werden zu einem breiten Themenspektrum Aspekte der Teilhabeforschung vorgestellt und diskutiert.

Veranstalter sind das Aktionsbündnis Teilhabeforschung und die Katholische Hochschule NRW (Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Friedrich Dieckmann, Institut für Teilhabeforschung der Katholischen Hochschule NRW & Prof. Dr. Mathilde Niehaus, Universität zu Köln).

Wir hoffen, den Kongress als Präsenzveranstaltung abhalten zu können. Wenn die Pandemie das nicht erlaubt, wird der Kongress online stattfinden.

Informationen zum Programm, zur Durchführung und zur Anmeldung finden Sie in Kürze unter:
www.teilhabe-forschung.org

Sollten Sie weitergehende Fragen haben, wenden Sie sich gerne an teilhabeforschung@imew.de